

- Punkt 1.7 Aktualisierung von Satzungen
- Hauptsatzung und Entschädigungssatzung
Vorlage: 19-0940

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1.1 1. Feststellung und Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr
2. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2024 bis 2027
und Änderungsanträge der SPD-Fraktion vom 21.02.2024 zu Ziffer 1
Vorlagen: 19-0887, 19-0887/1 und 19-0887/2
- Punkt 2.1.2 Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 30.01.2024 betreffend Zuschuss des Kreises für das Breitbandprojekt IKbit
Vorlage: 19-0954
- Punkt 2.1.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 14.02.2024 zum Thema „Finanzielle Spielräume sichern – auf Kernaufgaben konzentrieren“
Vorlage: 19-0964
- Punkt 2.2 Fortschreibung des Altenhilfeplans / Perspektiven für Senioren - Leben im Alter im Kreis Bergstraße 2023
Vorlage: 19-0907
- Punkt 2.3 Wahl einer weiteren Schriftführerin des Kreistages für die laufende 19. Wahlzeit
Vorlage: 19-0928
- Punkt 2.4 Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER vom 31.08.2023 auf Erweiterung der Vereinsförderrichtlinien des Kreises Bergstraße
Vorlage: 19-0827
- Punkt 2.5 Antrag der AfD-Fraktion vom 16.11.2023 zum Thema „Aktuelle Asylpolitik und Zuweisungspraxis des Landes“
Vorlage: 19-0908
- Punkt 2.6 Antrag der FDP-Fraktion vom 12.10.2023, eingegangen am 20.11.2023, zum Thema „Zuweisung von Geflüchteten“
Vorlage: 19-0870
- Punkt 2.7 Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 30.01.2024 betreffend Einsetzung eines Wahlvorbereitungsausschusses für die Wahl einer/s hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten
Vorlage: 19-0955

- Punkt 2.8 Antrag der AfD-Fraktion vom 28.01.2024 betreffend kreis-eigene Warn-App
Vorlage: 19-0958
- Punkt 2.9 Verschiedenes

Anwesende:

Kreistagsvorsitzender:

Kunkel, Joachim CDU

CDU-Fraktion:

Volkert, Torsten	CDU	Fraktionsvorsitzender
Becker, Sibylle	CDU	
Berthold, Oliver	CDU	
Bischof, Moritz	CDU	
Burelbach, Rainer	CDU	(bis ztw. TOP 2.8 anwesend)
Cornelius, Ursula	CDU	
Galvagno, Lisa	CDU	(ab TOP 2.2 anwesend)
Glab, Hannelore	CDU	
Glanzner, Helmut	CDU	
Grau, Denise	CDU	
Heitland, Birgit, MdL	CDU	
Jünge, Olaf	CDU	
Kilian, Marcel	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	siehe auch Kreistagsvorsitzender
Dr. Lannert, Christian	CDU	
Molitor, Lena	CDU	(bis TOP 2.1 anwesend)
Oehlschläger, Volker	CDU	(ab TOP 2.2 anwesend)
Ringhof, Martin	CDU	
Ritzert, Herbert	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	
Schader, Barbara	CDU	
Scheidel, Peter	CDU	
Schönung, Christian	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Straub, Susanne	CDU	

SPD-Fraktion:

Fiedler, Josef	SPD	Fraktionsvorsitzender
Baaß, Matthias	SPD	
Dudszus, Andrea	SPD	
Hartmann, Karin	SPD	(ab ztw. TOP 2.1 anwesend)
Klein, Christine	SPD	
Klingler, Jens	SPD	
Krämer, Olivia	SPD	
Reiners, Simone	SPD	
Schmidt, Marius	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Strehler, Simone	SPD	

GRÜNE-Fraktion:

Berg, Evelyn	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende
Dr. Tjarks, Eric	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender
Bezzaz, Heidi	GRÜNE	
Fraas, Alexander	GRÜNE	
Fraas, Sabine	GRÜNE	
Gottstein, Florian	GRÜNE	
Grün, Wolfgang	GRÜNE	
Müller, Julia	GRÜNE	
Rutkowski, Udo	GRÜNE	(bis TOP 2.1 anwesend)
Sterzelmaier, Doris	GRÜNE	
Zinecker, Jutta	GRÜNE	

AfD-Fraktion:

Bletzer, Karsten, MdL	AfD	Fraktionsvorsitzender
Bertram, Jürgen	AfD	
Dressel, André	AfD	
Fetsch, Thomas	AfD	
Wrobel, Christian	AfD	

FDP-Fraktion:

Hörst, Christopher	FDP	Fraktionsvorsitzender
Blumenschein, Lisa-Marie	FDP	(bis TOP 2.6 anwesend)
Teufel, Manuela	FDP	
Walter, Nicole	FDP	

Fraktion FREIE WÄHLER:

Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	Fraktionsvorsitzender
Golzer, Norbert	FREIE WÄHLER	
Roth, Tobias	FREIE WÄHLER	
Seitz, Yvonne	FREIE WÄHLER	

Fraktion DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei):

Dr. Schwarz, Bruno	DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)	Fraktionsvorsitzender
Bahl, Sascha	DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)	
Fuhrmann, Kerstin	DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)	

Kreisausschuss:

Engelhardt, Christian	Landrat
Schimpf, Matthias	hauptamtlicher Kreisbeigeordneter
Buser, Volker	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Freudenberger, Heinz-Dieter	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter (ztw. anwesend)
Herbert, Gerhard	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Renz, Silke Birgit	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
Rothmüller, Josef	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Sander, Brigitte	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete (ztw. anwesend)
Schich-Kiefer, Ingrid	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Dr. Schweidler, Hans Jürgen	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter (ztw. anwesend)
Szych, Karl Heinz	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Vetter, Burkhard	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter (ztw. anwesend)
Vock, Philipp-Otto	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Behrendt, Katharina	Abt. Recht, Kommunalaufsicht und Kreisgremien
Lannert, Mathias	Abt. Finanzen und Controlling
Dr. Bunsch, Johannes	Abt. Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
Seidl, Sonja	Abt. Personal und Organisation (ztw. anwesend)
Löffelholz, Alexander	Abt. Grundsatz und Kreisentwicklung
Kühn, Johannes	Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft (ztw. anwesend)
Menden, Simon	Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft (ztw. anwesend)
Dr. Marysko, Melanie	Eigenbetrieb Neue Wege (ztw. anwesend)
Raschke, Franka	Eigenbetrieb Neue Wege (ztw. anwesend)

Schriftführerinnen:

Ernst, Nadja	FB Kreisgremien
Schüßler, Helene	FB Kreisgremien

Herr Kreistagsvorsitzender Kunkel eröffnete um 14:04 Uhr die 19-016. Sitzung des Kreistages des Kreises Bergstraße und begrüßte die an der Sitzung Teilnehmenden, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie Zuschauerinnen und Zuschauer.

Besonders begrüßte er die Bürgermeisterin der Stadt Bürstadt, Frau Kreistagsabgeordnete Barbara Schader, und den Stadtverordnetenvorsteher Herrn Jürgen Eberle.

Der Bürgermeisterin und der Stadtverwaltung dankte er für die Nutzungsmöglichkeit des Bürgerhauses und die Unterstützung bei der Sitzungsorganisation.

Der Stadtverordnetenvorsteher Herr Eberle hieß den Kreistag herzlich in Bürstadt willkommen und wünschte der Sitzung einen guten Verlauf.

Der Kreistagsvorsitzende gratulierte

- der bisherigen Ersten Kreisbeigeordneten Frau Diana Stolz zur Berufung als Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege am 18.01.2024,
- Herrn Kreistagsabgeordneten Holger Schmitt zur erneuten Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Rimbach am 25.02.2024,
- Frau Kreistagsabgeordneten Heidi Bezzaz zum heutigen Geburtstag.

Sodann stellte er die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Entschuldigt fehlten die Kreistagsabgeordneten Juliette Grassinger, Holger Schmitt (beide CDU), Michael Helbig, Philipp Ofenloch, Dr. Sascha Weber (alle SPD), Helmut Rinkel, Anna Maria Schranz (beide GRÜNE) und Hildegard Kaplan-Reiterer (FDP) sowie die Kreisbeigeordneten Heinz Klee und Jochen Ruoff.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats

Punkt 1.1.1: Eigenbetrieb Neue Wege - Information über eine überplanmäßige Ausgabe des Eigenbetriebs Neue Wege im Produkt 3070 Vorlage: 19-0951

Die Vorlage 19-0951 wurde in der Sitzung zurückgenommen.

Punkt 1.1.2: Mündliche Mitteilungen des Landrats

Mündliche Mitteilungen des Landrats bezogen sich auf folgende Themen und Anlässe:

- Organisation der Kreisverwaltung nach der Berufung der bisherigen Ersten Kreisbeigeordneten Frau Diana Stolz als Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege am 18.01.2024;
- Öffentlicher Personennahverkehr
 - aktuelle Informationen zur Weschnitztalbahn (u.a. zu erwartender erneuter Betriebsausfall im Sommer 2024, Verzögerung beim Neubau der Haltestelle Rimbach-Schulzentrum);
 - Ausweitung des Busverkehrs zwischen den Überwaldgemeinden und Weinheim;
- Naturschutzzentrum Bergstraße - Stelle der pädagogischen Leitung;
- Aktuelles Schulbauprogramm mit Vorstellung einzelner Maßnahmen im Bau, in Planung und in Vorbereitung (unterstützt durch Folienprojektion).

Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen

Punkt 1.2.1: Beantwortung der Anfrage der AfD-Fraktion vom 28.01.2024 betreffend Beamtenbesoldung und Beantwortung hierzu Vorlagen: 19-0953 und 19-0953/1

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung der Anfrage Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.2: **Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.02.2024 zum Thema „Bau des Radschnellwegs Darmstadt - Heidelberg; hier: Abschnitt im Kreis Bergstraße“ und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 19-0956 und 19-0956/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung der Anfrage Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.3: **Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.02.2024 betreffend Kreisverwaltung und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 19-0957 und 19-0957/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung der Anfrage Kenntnis genommen.

Punkt 1.3: **Beteiligungsbericht für das Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: 19-0930**

Der Kreistag hat von der Vorlage 19-0930 und dem mit ihr vorgelegten Beteiligungsbericht Kenntnis genommen.

Punkt 1.4: **Eigenbetrieb Neue Wege
- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024
Vorlage: 19-0944**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 5 Ziffer 4 Eigenbetriebsgesetz i. V. m. § 15 Eigenbetriebsgesetz, den von der Betriebsleitung aufgestellten Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße -Kommunales Jobcenter.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 9 Stimmenthaltungen beschlossen.

Punkt 1.5: **Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft
- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024
Vorlage: 19-0898**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i.V.m. § 5 Nr. 4 und § 30 EigBGes den der Vorlage 19-0898 als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan 2024 für den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft.

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

Punkt 2.1.1:

- 1. Feststellung und Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2024**
 - 2. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2024 bis 2027 und Änderungsanträge der SPD-Fraktion vom 21.02.2024 zu Ziffer 1**
- Vorlagen: 19-0887, 19-0887/1 und 19-0887/2**

Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Herr Kreistagsabgeordneter Norbert Schmitt (SPD) berichtete in Abstimmung mit den beiden anderen Ausschussvorsitzenden über die Ergebnisse der Beratungen der drei Ausschüsse am 21., 22 und 23.02.2024. Der Verwaltung wurde für die Erstellung der Zahlenwerke gedankt.

Die Haushaltsdebatte eröffnete Herr Kreistagsabgeordneter Fiedler (SPD). Im Rahmen seines Redebeitrags begründete er die Änderungsanträge seiner Fraktion vom 21.02.2024.

Der Änderungsantrag betreffend Produkt 3101 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (Vorlage 19-0887/1) lautete:

„Der Kreistag möge beschließen:

- 1.) Die vorgeschlagene Erhöhung im Produkt 3101 Wohlfahrtspflege beträgt 216.979 €.
- | | | | | |
|----|-------------|-----|--|-----------|
| 1. | Zielbereich | 1: | Allgemeine Frühförderung | 760.000 € |
| 2. | Zielbereich | 2: | Offene Hilfen | 48.000 € |
| 3. | Zielbereich | 3: | Schuldnerinsolvenzberatung | 415.000 € |
| 4. | Zielbereich | 4: | Suchtprävention und -hilfe | 432.000 € |
| 5. | Zielbereich | 9: | Selbsthilfe im Gesundheitswesen | 28.000 € |
| 6. | Zielbereich | 10: | Frauenhäuser | 350.000 € |
| 7. | Zielbereich | 11: | Beratungsstellen zum Schutz vor Häuslicher Gewalt | 120.000 € |
| 8. | Zielbereich | 12: | Beratungsstellen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt an Kindern | 120.000 € |

Die Deckung erfolgt aus den veranschlagten Personalkosten oder aus den Finanzerträgen bzw. -aufwendungen.

2.)

Weiterhin beschließt der Kreistag, dass ab dem Haushaltsjahr 2025 eine dynamische Anpassung für die aufgeführten Zielbereiche eingeführt wird. Als Anpassungsgrundlage schlagen wir die jährliche Inflationsrate vor.“

Der Änderungsantrag betreffend neues Produkt gemeinnütziger Wohnungsbau (Vorlage 19-0887/2) lautete:

„Im Teilergebnishaushalt 05 wird ein neues Produkt mit der Bezeichnung ‚Gemeinnütziger Wohnungsbau‘ eingestellt. Für ‚Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen‘ werden 75.000 Euro bereitgestellt. Die Mittel dienen zur Gründung einer gemeinnützigen GmbH durch den Kreis Bergstraße mit dem Namen:

‚Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Kreis Bergstraße (GemWohnBergstraße)‘.

Die Mittel sollen eingesetzt werden für den Entwurf eines Gesellschaftsvertrags, Gründungskosten, Einzahlung der Stammeinlage sowie die Anlaufkosten für die Geschäftsführung. Die ‚GemWohnBergstraße‘ soll ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke verfolgen und keiner Gewinnerorientierung unterliegen.

Sie soll die folgenden Ziele verfolgen:

- a) den Bau von seniorengerechten Wohnungen
- b) den Bau von Wohnungen für Mitarbeiter:innen des Kreises und seiner Beteiligungen
- c) den Bau von Wohnungen für Personen, die in pflegerischen oder erzieherischen Berufen tätig sind und ihren Beruf im Kreis Bergstraße ausüben
- d) den Bau von Wohnungen für Menschen, die langjähriges außergewöhnliche ehrenamtliches Engagement nachweisen können
- e) den Bau von Wohnungen für Flüchtlinge, insbesondere in den kleineren Städten und Gemeinden des Kreises.

Die erstellten Wohnungen sollen zu sozialen Mietpreisen angeboten werden.

Deckung: Einsparungen in Höhe von 100.000 Euro bei Produkt 1051 Nr.11.“

An der weiteren Haushaltsdebatte beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Roeder (CDU), Herr Fetsch (AfD), Herr Dr. Schwarz (DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei)), Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER), Herr Hörst (FDP) und Herr Dr. Tjarks (GRÜNE).

Herr Landrat Engelhardt und Herr Kreisbeigeordneter Schimpf gaben Auskünfte auf Fragen von Rednern.

Vor der Abstimmung über die Entwürfe der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 und des Investitionsprogramms für die Jahre 2024 bis 2027 sowie die Änderungsanträge der SPD-Fraktion zum Entwurf des Haushaltsplanes 2024 befasste sich der Kreistag mit den haushaltsrelevanten Fraktionsanträgen bei den Unterpunkten 2.1.2 und 2.1.3 (Vorlagen 19-0954 und 19-0964).

Die Anträge im Wortlaut sowie die Beschluss- und Abstimmungsergebnisse sind bei dem jeweiligen Unterpunkt aufgeführt.

Nach Behandlung der beiden Fraktionsanträge stimmte der Kreistag zunächst über die Änderungsanträge der SPD-Fraktion zum Entwurf des Haushaltsplanes ab.

Der Antrag betreffend Produkt 3101 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - wurde mehrheitlich **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Bei 18 Jastimmen und 9 Stimmenthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag betreffend neues Produkt gemeinnütziger Wohnungsbau wurde mehrheitlich **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Bei 13 Jastimmen und einer Stimmenthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Der Kreistag fasste anschließend bei getrennter Abstimmung über Ziffer 1 und 2 des Beschlussvorschlages der Verwaltungsvorlage 19-0887 folgende

Beschlüsse:

1. Der Kreistag stimmt den vom Kreisausschuss am 04.12.2023 festgestellten Entwürfen der Haushaltssatzung unter Berücksichtigung der seitdem eingetretenen Änderungen mit dem Haushaltsplan, einschließlich Stellenplan (Stand 23.02.2024), zu und erlässt gemäß § 30 Ziffer 6 HKO in Verbindung mit § 52 HKO sowie den §§ 92, 94, 97 und 101 HGO die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024.
2. Der Kreistag beschließt, unter Berücksichtigung der seit dem 4.12.2023 eingetretenen Änderungen, das vom Kreisausschuss aufgestellte Investitionsprogramm für die Jahre 2024 bis 2027.

Abstimmungsergebnisse:

Zu Ziffer 1)

Mit Stimmenmehrheit bei 12 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der SPD-Fraktion und einem Mitglied der Fraktion DIE LINKE/ FREIE WÄHLER (Partei) sowie 10 Stimmenthaltungen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von AfD und FDP sowie einem Mitglied der Fraktion DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei) beschlossen.

Zu Ziffer 2)

Einstimmig bei 20 Stimmenthaltungen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, AfD und FDP beschlossen.

<u>Punkt 2.1.2:</u>	Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 30.01.2024 betreffend Zuschuss des Kreises für das Breitbandprojekt IKbit Vorlage: 19-0954
----------------------------	---

Vor Aufruf des Unterpunktes verließen die Kreistagsabgeordneten Herr Burelbach (CDU), Herr Grün (GRÜNE) und Herr Oehlenschläger (CDU) von sich aus den Sitzungsraum (§ 25 HGO – mögliche Interessenkollision als Bürgermeister bzw. Beigeordneter der Kommunen Birkenau, Fürth und Heppenheim, für die der Beschluss zu finanziellen Entlastungen bei der Umsetzung des Breitbandprojekts führen würde).

Ohne weitere Aussprache fasste der Kreistag folgenden

Beschluss:

Der Kreistag Bergstraße unterstützt das Breitbandprojekt ‚Interkommunales Breitbandnetz IKbit‘. Die finanzielle Beteiligung wird in Tranchen ausgezahlt. Im HH-Jahr 2024 werden 114.000 € als Zuschuss geleistet.

In den folgenden Jahren wird ein jährlicher Zuschuss von 38.000 € bis längstens zum HH-Jahr 2030 an die IKbit geleistet, abhängig zur Gesamtlaufzeit der Mitgliedschaft des Kreises bei der Gigabitregion Frankfurt RheinMain. Die Verwaltung wird mit den weiteren Schritten beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 5 Stimmenthaltungen von Mitgliedern der Fraktionen von FDP und DIE LINKE/FREIE WÄHLER (Partei) beschlossen.

Punkt 2.1.3:

**Antrag der FDP-Fraktion vom 14.02.2024 zum Thema
„Finanzielle Spielräume sichern – auf Kernaufgaben
konzentrieren“
Vorlage: 19-0964**

Der Antrag der FDP-Fraktion mit dem Wortlaut:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt

1) ein Haushaltssicherungskonzept vorzulegen, in dem Maßnahmen beschrieben werden, mit denen vor dem Hintergrund des geplanten und perspektivisch weiter steigenden Defizits ein Haushaltsausgleich erreicht werden kann. Dabei ist eine detaillierte Beschreibung der vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen mit anzugeben.

2) eine synoptische Nebeneinanderstellung von Pflichtaufgaben, Vertragsaufgaben, Beschlussaufgaben sowie freiwilligen Leistungen bis zur Sommerpause vorzulegen. In der Aufstellung sind die jeweiligen Leistungsarten und ihre jeweiligen haushalts-wirksamen Kosten anzugeben.“

wurde ohne weitere Aussprache mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 8 Jastimmen mehrheitlich abgelehnt.

Die Sitzung wurde danach für eine kurze Pause von 17:00 Uhr bis 17:10 Uhr unterbrochen.

**Punkt 2.2: Fortschreibung des Altenhilfeplans / Perspektiven für Senioren - Leben im Alter im Kreis Bergstraße 2023
Vorlage: 19-0907**

An der Aussprache über die Verwaltungsvorlage beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Baaß (SPD), Frau Bezzaz (GRÜNE) und Frau Glab (CDU).

Herr Baaß stellte in seinem Redebeitrag den Antrag, den Beschlussvorschlag aufgrund fehlender Schwerpunktsetzung im Bericht so zu ändern, dass der Bericht nur als Zwischenstand zur Kenntnis genommen werden solle.

Der Antrag auf Änderung des Beschlussvorschlags wurde bei 18 Jastimmen mehrheitlich abgelehnt.

Der Kreistag fasste entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage folgenden

Beschluss:

Der Kreistag nimmt den mit der Vorlage 19-0907 vorgelegten Bericht der Fortschreibung des Altenhilfeplans 'Perspektiven für Senioren - Leben im Alter im Kreis Bergstraße' zur Kenntnis und stimmt der Schwerpunktsetzung für die künftige Arbeit zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 18 Stimmenthaltungen beschlossen.

**Punkt 2.3: Wahl einer weiteren Schriftführerin des Kreistages für die laufende 19. Wahlzeit
Vorlage: 19-0928**

Zur Wahl einer weiteren Schriftführerin des Kreistages für die laufende 19. Wahlzeit lag ein Wahlvorschlag der Verwaltung vor.

Der Kreistag wählte einstimmig in offener Abstimmung (hiergegen gab es keine Einwände)

Frau Natalie Grüger

ab 01.03.2024 als weitere Schriftführerin des Kreistags für die laufende 19. Wahlzeit.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**Punkt 2.4: Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER vom 31.08.2023 auf Erweiterung der Vereinsförderrichtlinien des Kreises Bergstraße
Vorlage: 19-0827**

Herr Kreistagsabgeordneter Öhlenschläger (FREIE WÄHLER) begründete den Antrag seiner Fraktion mit dem Wortlaut:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt die Vereinsförderrichtlinien um den Punkt ‚Förderung des Seniorensports‘ zu erweitern. Für die aktiven Seniorinnen und Senioren (+61 Jahre) wird auf Antrag ein jährlicher Zuschuss in Höhe von jeweils 8,00€ / Person gewährt.“

An der weiteren Aussprache über den Antrag beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Bischof (CDU) und Herr Bletzer (AfD).

Der Antrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 4 Jastimmen und 12 Stimmenthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Die nachfolgenden Punkte 2.5 und 2.6 wurden gemeinsam beraten.

**Punkt 2.5: Antrag der AfD-Fraktion vom 16.11.2023 zum Thema „Aktuelle Asylpolitik und Zuweisungspraxis des Landes“
Vorlage: 19-0908**

**Punkt 2.6: Antrag der FDP-Fraktion vom 12.10.2023, eingegangen am 20.11.2023, zum Thema "Zuweisung von Geflüchteten"
Vorlage: 19-0870**

Herr Kreistagsabgeordneter Fetsch (AfD) begründete den Antrag seiner Fraktion mit dem Wortlaut:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, jegliche rechtliche Schritte gegen die aktuelle Asylpolitik und Zuweisungspraxis des Landes zu prüfen und, falls begründet, einzuleiten.“

Herr Kreistagsabgeordneter Hörst (FDP) erläuterte die Intention des Antrags seiner Fraktion und erklärte, der Antrag werde zurückgenommen.

Der zurückgenommene Antrag der FDP-Fraktion lautete wie folgt:

„Der Kreisausschuss wird in seinem Bestreben nachhaltig unterstützt, dem Land die Grenzen der Aufnahmefähigkeit bei der Zuweisung von Geflüchteten an die kommunale Ebene aufzuzeigen. Das Land wird aufgefordert, umgehend nur jene Geflüchtete an die Kreise und Kommunen zuzuweisen, für die eine Bleibereichtsperspektive besteht. Geflüchteten, deren Status noch nicht gesichert ist, sollen ab sofort in zentralen Aufnahmeeinrichtungen des Landes verbleiben.“

Herr Kreisbeigeordneter Schimpf nahm zum Antrag der AfD-Fraktion Stellung.

Nach einem weiteren Redebeitrag von Frau Kreistagsabgeordneter Heitland (CDU) wurde über den Antrag der AfD-Fraktion abgestimmt.

Der Antrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 5 Jastimmen mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 2.7: **Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 30.01.2024 betreffend Einsetzung eines Wahlvorbereitungsausschusses für die Wahl einer/s hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten**
Vorlage: 19-0955

Frau Kreistagsabgeordnete Heitland (CDU) begründete den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE.

Der Kreistag fasste dem Antrag entsprechend folgenden

Beschluss:

Der Kreistag Bergstraße beauftragt den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss, die Funktion eines Wahlvorbereitungsausschusses nach § 38 Abs. 2 HKO für die Wahl eines/r hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen beschlossen.

Punkt 2.8: **Antrag der AfD-Fraktion vom 28.01.2024 betreffend kreiseigene Warn-App**
Vorlage: 19-0958

Herr Kreistagsabgeordneter Karsten Bletzer (AfD) begründete den Antrag seiner Fraktion mit dem Wortlaut:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Möglichkeit und den finanziellen Aufwand für die Entwicklung und permanente Pflege einer kreiseigenen Warn-App zu prüfen.“

An der weiteren Aussprache über den Antrag beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Hörst (FDP) und Frau Grau (CDU).

Der Antrag wurde abgelehnt.

